

---

<b>Motion</b>	<b>Umzonung Wohn- und Gewerbezone</b>
<b>Eingereicht durch</b>	<b>Ursula Zraggen</b>
<b>Eingereicht am</b>	<b>15. November 1990 (rückgezogen)</b>
	<b>9. Dezember 1992</b>
<b>Gemeindeversammlung</b>	<b>9. Dezember 1992</b>

---

### Motion

Motion der Frau Ursula Zraggen, Sonnenhof in der Zweiern, Rotkreuz, betreffend teilweise Umzonung der heutigen Industrie Ost in eine Wohn- und Gewerbezone

Frau Ursula Zraggen erklärt, dass mit der Ablehnung der Ortsplanung vom 27. September 1992 die Umzonung wieder offen sei. Obwohl ca. 21'000 m<sup>2</sup> in die Wohn- und Gewerbezone umgezont werden, fordert sie, dass auch das V-Zug Areal miteingezont wird. Sie bittet die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die Motion erheblich zu erklären.

Der Bauchef, Herr Bruno Huwiler erwähnt, dass diese Motion ein Teil der gescheiterten Zonenplanung sei. Das Industrieland der V-Zug sei noch das einzige Areal, welches mit der Bahn erschlossen ist und sollte deshalb nicht in die Wohn- und Gewerbezone umgezont werden. Er ersucht die Anwesenden, dem Antrag des Gemeinderates zuzustimmen.

In der nachfolgenden Abstimmung wird die Motion der Frau Ursula Zraggen, Sonnenhof in der Zweiern, Rotkreuz, vom 15. November 1990, über die teilweise Umzonung der Industriezone Ost in eine Wohn- und Gewerbezone mit einem deutlichen Mehr nicht erheblich erklärt.